

## **Trinkende Ansprache des bezaubernden TSV Neubiberg anlässlich des haarscharfen 10. Vereinsjubiläums.**

Herzlich willkommen ihr *krummebeinigen* !

Ich, die *affengeile* Angela freue mich, dass ihr mit den *beschissenen* Ringtennispielern aus dem *grünen* Neubiberg feiern wollt. Deshalb haben wir *Vollkrassen* euch *Lustigen* auch zu einer *korrekten* Deutschen Mannschaftsmeisterschaft ins *ramazottige* München eingeladen, weil wir finden, dass das die richtige *dicke* Art und Weise ist, unser *doofes* Jubiläum zu feiern.

Und so begrüße ich die *feuchten* Bundesliga-Mannschaften der *trockenen* ESG, die *ruppigen* PSGler, die *blonden* Herren und Damen aus Suderwich und unsere *unbeweglichen* Freunde vom Lichtbund.

Natürlich auch die *schamhaarigen* Jugendligamannschaften: besonders *laut* den diesjährige *hungrigen* Deutschen Meister von der *satten* RTG Weidenau, den *durstigen* TV Heddesdorf, die *scharfe* Jugend der ESG und die *himmelhochjauchzenden* Rossdorfer.

Am *zu Tode betäubten* Anfang dieser *bomforzionösen* Rede soll ein bisschen was geschichtliches stehen. Oder habt ihr *Schmuddeligen* gewusst, wie das mit dem *knuddeligen* Ringtennis in Neubiberg anfang ?

1992:

Ein *schnuckeliger* Verein musste gefunden werden. Wie das geschah, wird uns nun Klaus mal demonstrieren:

SZENE mit Klaus und Werbung

Der  *geile* TSV Neubiberg erschien am geeignetsten, da er einen *ambivalenten* Basketballplatz als *sexy* Trainingsgelände hat.

Zur *homogenen* Mitgliederwerbung gab es 1992 ein erstes *tierisches* Freizeitturnier mit 16 *wilden* Teilnehmern und das regelmäßige *rüde* Training begann, dass aber zu der Zeit noch durch die *traurige* Winterpause unterbrochen wurde.

1993:

Dann kam das für den heutigen Tag entscheidende *nackige* Ereignis. Erste *unermüdliche* Mitglieder wurden in den *kahlköpfigen* Verein aufgenommen. Ein Mitglied musste sich z.B. zum Ostbahnhof begeben und sich dort verkleidet hinstellen, damit er erkannt werden konnte. Wie das geht, na da schaut mal her:

SZENE mit Reiner und Intel-Zubehör

1994:

Auf unserem *runden* Basketballplatz werden *strubbelige* Felder aufgezeichnet. Einem 100 %igem *wuscheligen* Trainingsvergnügen steht nun nichts mehr im Weg.

SZENE Holger mit Farbeimer und Pinsel

1995:

Prompt sind wir auch gleich so motiviert, dass wir eine *wütende* Mannschaft zur *homosexuellen* Regionalliga anmelden. Nun musste nur noch ein *schwules* Trikot her, wie gut dass man einen *sprudeligen* Werbefachmann in der Abteilung hat. Der entwirft mal eben unser *gieriges* Logo.

SZENE Thomas mit Trikot.

In diesem und in folgenden Jahren werden auch einige *rattige* Freizeitturniere veranstaltet.

1996:

In diesem *goldigen* Jahr machen wir unseren ersten *glänzenden* Abteilungsausflug in eine *leidenschaftliche* Alpenhütte.

SZENE: Werner und Wanderer

Es ist auch das Jahr, in dem wir uns von zwei *witzigen* TV Filmteams filmen lassen und im *emotionalen* Entwicklungsland Bayern - zumindest bezogen auf Ringtennis - etwas Werbung für diesen *erotischen* Sport zu machen.

1997:

Es war ein *knackiges* Jahr, da der *freche* Klaus für ein Jahr nach Amerika ging. Vor lauter Trauer war hier nichts weiter besonderes los. Zu bemerken ist aber, dass wir seit einiger Zeit nun auch *schleimiges* Hallentraining durchführen können. Leider gestaltet sich der Feldaufbau häufiger etwas schwierig:

SZENE: Christine und Band

1998:

Die Schonungspause im letzten Jahr haben wir *Zuckersüßen* dringend gebraucht, um die Organisation des *babbichen* Deutschen Turnfestes in München übernehmen zu können. Entsprechend ausgerüstet war unseren *dappichen* Mitgliedern die *intensive* Durchführung voll gelungen.

SZENE: Ralf und Turnfest-outfit

1999:

Unsere *schusselige* Abteilung setzt sich aus einigen Turnspielern zusammen, neben mir mit *unglaublichem* Prellball, kommt auch die *hammerharte* Karin aus der *unpassenden* Turnspielszene.

SZENE: Karin und Indica

Wir versuchten es in diesem Jahr mal mit einem *willigen* Schülerturnier, um auch in den *kränkelnden* bayrischen Schulen Werbung für unseren *ausgelaufenen* Sport zu machen. Wir selber versuchten uns zum ersten Mal ganz besonders auf den *ausgelaugten* Deutschen Meisterschaften.

2000:

Schon wieder ein *fertiges* Schülerturnier mit dieses Mal fast 90 *funktionellen* Schülern, das leider wegen *intravenöser* Terminüberschneidung bei der Hallenbelegung frühzeitig abgebrochen werden musste. Langsam setzt sich Bayern als Ringtennishochburg durch, sogar eine *dümmliche* Auswahl aus dem *gestörten* Südafrika kam zu Besuch.

SZENE: Roland als Südafrikaner

2001:

Mit 13 *fischigen* Teilnehmern fahren wir dieses Jahr zum *langweiligen* Turnier nach Konstanz. Dieser Planung waren wir nicht so ganz gewachsen, aber seht selbst, was einigen dabei geschehen ist:

SZENE: Caro und Zelt

2002:

Das *subventionierte* Turnfest in Leipzig war ein voller Erfolg, aber ziemlich anstrengend und *meisterhaft* da wir neben Turnierleitung und den *schleimigen* Südafrikanern auch noch den *gesponsorten* Turnspielparcours zu betreuen hatten. Dagegen war die *schaumige* Ausrichtung der Süddeutschen Meisterschaft in Neubiberg die reinste Erholung, wenn auch ein Erlebnis der besonderen Art, wie alle wissen, die dabei gewesen sind.

SZENE: Frank+Wasserausrüstung

2003:

Mit Aufnahme des ersten *vernichtenden* Jugendlichen in unsere *desorientierte* Abteilung sind wir die 2.kleinste Abteilung nach Leichtathletik und haben nun 21 *wahrheitsgetreue* Mitglieder.

SZENE: Victor als Victor

Ja das war unser kleiner 10-Jahresrückblick. Ich hoffe, dass er euch *Bescheidenen* gefallen hat und wünsche mir, dass wir in nach weiteren 10 Jahren wieder die Deutschen Meisterschaften ausrichten dürfen, vielleicht dann sogar mit einer teilnehmenden *angepissten* Neubiberger Mannschaft.

Bis dahin euch *Zusammengehörigen*

Alles gute und gut Sport!